DB2 Server-Editionen



Version 9.7

Schnelleinstieg

Diese Broschüre soll Ihnen die Standardserverinstallation von DB2 Version 9.7 für Linux, UNIX und Windows-Editionen erleichtern.



Landessprachliche Version: Wenn Sie das Handbuch für den Schnelleinstieg in einer anderen Sprache benötigen, finden Sie die entsprechenden PDF- und HTML-Versionen auf der Schnelleinstiegs- und Aktivierungs-CD.

Produktübersicht

Ein DB2 Version 9.7 für Linux, UNIX und Windows-Server fungiert als Host eines Datenbankverwaltungssystems, das IBM Data Server Client-Produkten Daten bereitstellt.

1 Schritt 1: Zugreifen auf die Software



Zum Zugreifen auf die Produktimages müssen Sie das Download-Dokument aufrufen: http://www.ibm.com/support/docview.wss?&uid=swg21378087

2 Schritt 2: Auswerten der Hardware- und Systemkonfiguration



Die detaillierten Systemvoraussetzungen für DB2-Datenbankprodukte finden Sie unter folgendem Link: http://publib.boulder.ibm.com/infocenter/db2luw/v9r7/topic/com.ibm.db2.luw.qb.server.doc/doc/r0025127.html

3 Schritt 3: Zugreifen auf Ihre Dokumentation

Die Installationsinformationen für DB2 Server-Editionen sind in den folgenden Formaten verfügbar:

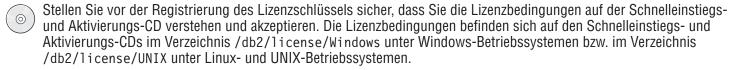
- PDF: DB2 Server Installation auf dem Image IBM DB2 PDF-Dokumentations-DVD.
- DB2-Informationszentrale: http://publib.boulder.ibm.com/infocenter/db2luw/v9r7/topic/com.ibm.db2.luw.qb.server.doc/doc/t0008921.html

4 Schritt 4: Installieren von IBM DB2 Server



- 1. Stellen Sie sicher, dass die Zielsysteme die in Schritt 2 beschriebenen Voraussetzungen erfüllen.
- 2. Starten Sie den Installationsassistenten unter Berücksichtigung der Anweisungen in der Installationsdokumentation für DB2 Server.

5 Schritt 5: Lesen der Lizenzbedingungen



6 Schritt 6: Registrieren des Lizenzschlüssels



Sie können den Lizenzschlüssel mithilfe des Befehls **db2licm** oder über die Lizenzzentrale (nur Windows- und Linux-Betriebssysteme) registrieren.

• Zum Registrieren des Lizenzschlüssels geben Sie den Befehl db2licm über die Befehlszeile ein:

Windows-Betriebssysteme

db2licm -a x:\db2\license\<lizenzdateiname.lic>

Dabei steht x: für das CD-Laufwerk mit der Schnelleinstiegs- und Aktivierungs-CD für das DB2-Produkt, und <1izenzdateiname.lic> ist der Name der Lizenzschlüsseldatei.

Linux- oder UNIX-Betriebssysteme

db2licm -a /cdrom/db2/license/<lizenzdateiname.lic>

Dabei steht <1 i zenzdateiname. 1 i c> für den Namen der Lizenzschlüsseldatei für das Produkt.

- Registrierung des Lizenzschlüssels über die Lizenzzentrale:
 - 1. Starten Sie die DB2-Steuerzentrale, und wählen Sie Lizenzzentrale im Menü Tools aus.
 - 2. Wählen Sie das System und das installierte Produkt aus, für das Sie eine Lizenz registrieren.
 - 3. Wählen Sie Hinzufügen im Menü Lizenz aus.
 - 4. Wählen Sie das Verzeichnis mit der Lizenzdatei im Fenster 'Lizenz hinzufügen' aus.
 - 5. Wählen Sie die Lizenzdatei aus, und klicken Sie **OK** an.

7 Schritt 7: Installieren der Dokumentation



Sie können die Dokumentation der DB2-Lösung auf jedem Windows- oder Linux-Computer in Ihrer Systemumgebung installieren.

Damit Ihre lokal installierte Informationszentrale stets auf dem neuesten Stand bleibt, müssen Sie die Aktualisierungen für die Informationszentrale anwenden: http://publib.boulder.ibm.com/infocenter/db2luw/v9r7/topic/com.ibm.db2.luw.common.doc/doc/t0008271.html

8 Schritt 8: Konfigurieren der Systemumgebung



Nach der Ausführung des DB2 Server-Installationsprogramms müssen noch einige Tasks ausgeführt werden, damit der Server betriebsbereit ist. Weitere Informationen finden Sie in der DB2 Server-Installationsdokumentation.

Weitere Informationen



- Informationen zum DB2-Produkt und zu Funktionen sowie Lizenzvoraussetzungen: http://www-01.ibm.com/software/data/db2/9/
- DB2-Produktunterstützung: http://www-01.ibm.com/software/data/db2/support/db2_9/

Copyright IBM Corp. und andere 1993, 2009. Lizenziertes Material - Eigentum der IBM. IBM, das IBM Logo und DB2 sind Marken oder eingetragene Marken der IBM Corporation in den USA und/oder anderen Ländern. Windows ist eine Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern. UnIX ist eine Marke von The Open Group in den USA oder anderen Ländern. Linux ist eine Marke von Linus Torvalds in den USA und/oder anderen Ländern. Weitere Unternehmens-, Produkt- oder Servicenamen können Marken anderer Hersteller sein.

Teilenummer: CF1XAML

